

Pressemitteilung

Die Welt in Waffen – Stalingrad

26. Januar bis 5. Februar im Zeughauskino

Mit *Die Welt in Waffen* startet Ende Januar eine längerfristig angelegte Filmreihe, die in loser Folge eine Geschichte des Zweiten Weltkriegs dies- und jenseits der deutschen Kapitulation erzählen wird. Von der Auffassung, die deutsche Kapitulation als historischen Bruch anzusehen, wird sich die Filmreihe abgrenzen, denn in vielen Teilen der Welt war der Krieg am 8. Mai 1945 noch nicht zu Ende, etliche Konflikte intensivierten sich gar.

Das erste Programm der Reihe, die von *The Canine Condition* kuratiert wird, widmet sich der Schlacht von Stalingrad aus unterschiedlichen Perspektiven, deutschen, amerikanischen und sowjetischen, zeitgenössischen wie retrospektiven.

Besonders hervorzuheben sind zwei Veranstaltungen. Unter dem Titel *Öffentliche Bilder des Vernichtungskriegs* wird der Ko-Kurator der Reihe, Fabian Tietke, am 29. Januar ein Programm mit Wochenschauen aus den ersten Monaten des Angriffs auf die Sowjetunion im Sommer 1941 vorstellen. Diese offizielle Berichterstattung der Deutschen Wochenschau zeigt Bilder der Mordtaten aus dem Hinterland der Front, die damals als Vorprogramme auf deutschen Leinwänden zu sehen waren.

Der am 2. Februar präsentierte sowjetische Film *Dvadsat dnej bez vojny* (*Twenty Days Without War*, 1976) von Aleksej German nimmt eine ungewöhnliche Perspektive auf den Kampf um Stalingrad zur Jahreswende 1942/43 ein. Ein Offizier fährt ins Hinterland von Taschkent, um dort einen Film zu drehen und die Hinterlassenschaften eines Toten bei dessen Familie abzuliefern. Nicht die Kampfhandlungen und die zu jener Zeit übliche heroische Darstellung der Roten Armee stehen im Mittelpunkt des Films, dessen Stärke vielmehr darin besteht, die Narben, die der Krieg hinterlässt, im Umgang der Menschen miteinander sichtbar zu machen.

Eine ausführliche Darstellung des Programms finden Sie auf dieser Website:

http://www.dhm.de/kino/waffen_stalingrad_2013_01.html

Hintergrundmaterialien zum Stalingrad-Programm und Informationen zu den weiteren Themen von *Die Welt in Waffen* finden Sie auf der Webseite zur Reihe:

<http://weltinwaffen.blogspot.eu/>

Auf Anfrage stellen wir Ihnen gerne Bildmaterial zur Verfügung.

Zeughauskino im
Deutschen Historischen
Museum
(Zeughaus,
Eingang Spreeseite)
Unter den Linden 2
10117 Berlin

Informationen Zeughauskino:
Jörg Frieß
T. +49 (30) 20304-420
friess@dhm.de

Kinokasse
T. +49 (30) 20304-770
Eintrittspreis: 5 €

Webseite
www.zeughauskino.de

